

Arbeitsblatt zum Thema "Österreich-Ungarn"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Österreich-Ungarn war ein Staat in _____ . Es lag in der Mitte Europas, etwa zwischen dem heutigen Deutschland und der Ukraine. Die _____ war Wien. Im Land lebten etwa 50 Millionen Einwohner, also mehr als damals in _____ , aber weniger als in Deutschland.

Der Staat hieß vorher Kaisertum Österreich. Nicht die meisten, aber viele _____ sprachen Deutsch – auch die reichsten und mächtigsten. Doch im Jahr 1866 verlor das _____ einen wichtigen Krieg gegen Preußen. Die Einwohner, die Ungarisch sprachen, forderten, dass sie ebenfalls an die _____ kamen.

Im Jahr danach schlossen die Einwohner, die Deutsch oder _____ sprachen, ein Abkommen. Seitdem bestand das Land aus zwei Hälften. In der westlichen _____ lebten Deutsche, Tschechen, Italiener und andere Völker. In der östlichen Hälfte lebten _____ , Rumänen und ebenfalls noch einige weitere Völker.

Das Staatsoberhaupt war ein Kaiser. Gleichzeitig war er _____ von Ungarn, also der östlichen Hälfte. Darum nannte man den Staat die kaiserliche und königliche _____ , oder kurz k. u. k. Monarchie. Eine Monarchie ist ein Land mit einem Kaiser, König oder anderen _____ an der Spitze.

Die Völker in Österreich-Ungarn kamen nicht immer gut miteinander aus. Im _____ sollten die Menschen Deutsch können, im Osten Ungarisch, auch wenn sie eine andere _____ hatten. Im Jahr 1918, gleich nach dem Ersten Weltkrieg, fiel das Land auseinander. Seitdem gibt es _____ und Ungarn als die eher kleinen Länder, die man heute kennt. Andere Teile gingen an die _____ , Polen, Italien, Jugoslawien und Rumänien.

Einwohner Westen Monarchie Land Frankreich Ungarisch Tschechoslowakei
Europa Hälfte Fürsten Muttersprache Österreich König Macht Ungarn Hauptstadt